

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1920

62 (2.3.1920) Erstes und Zweites Blatt

Wagnispreis: In Karlsruhe frei ins Haus geliefert monatlich 2.40 M., vierteljährlich 7.20 M., an den Ausgabestellen abgeholt monatlich 2.30 M. ...

Karlsruher Tagblatt

Angaben: Die Tagesausgabe besteht aus 16 Seiten ...

Badische Morgenzeitung

Mit der Wochenschrift „Die Pyramide“

Badische Morgenpost

Verantwortlich für Politik: Martin Gollinger; für den wirtschaftlichen, badischen und lokalen Teil: Heinrich Gerhardt; für den literarischen Teil: Paul Kusmanow...

117. Jahrg. Nr. 62.

Dienstag, den 2. März 1920

Erstes Blatt.

Wirtschaftsfreiheit.

Von Gustav Schneider, Sachsen, M. d. R. Warnend wurde den Arbeitern von ihren Parteien...

Gesetz kann auch der Staat nicht mit Erfolg ankämpfen, selbst wenn er die Gesetzgebungsmaschine ebenso schnell laufen läßt wie die Notenpresse...

Sensationswut.

S. Von unserer Berliner Redaktion wird uns aus Berlin: An dem gestrigen letzten Tage der Zeugenvernehmung im Herzlich-Erzbischof-Prozess...

Der Eisenbahnerstreik in Frankreich.

S. Paris, 1. März. Der Eisenbahnerstreik in Frankreich hat nach den letzten Meldungen etwas abgeklaut. Die Behörden haben die schärfsten Gegenmaßnahmen getroffen...

Verhaftung von Führern der Eisenbahnen.

S. Paris, 1. März. (Wolff.) Infolge der Verhaftung mehrerer Führer der Eisenbahner hielten es die Delegierten der Eisenbahner von Paris für gut, sich mit dem Nationalen Eisenbahnerverband in Verbindung zu setzen...

S. Paris, 1. März. (Wolff.) Heute morgen wurde Louis Lereau verhaftet. Er machte sich durch einen am 15. Februar veröffentlichten Artikel des anarchistischen Presseorgans schuldig...

Welcher Streiks.

S. Lyon, 1. März. (Wolff.) Zahlreiche Studenten und Schüler der Technischen Hochschule und des Gymnasiums, sowie viele Automobilbesitzer haben sich der Stadtbehörde zur Verfügung gestellt...

Bevoorflehender Stahlarbeiterstreik in England.

S. London, 1. März. (Wolff.) Die Stahlarbeiter von Südwales beabsichtigen, am Samstag in den Ausbause zu treten, um eine 40%ige Lohnerhöhung zu erreichen...

Troiloise Zustände in Russland.

S. Amsterdam, 1. März. Die Daily News bringt eine außerordentlich pessimistische Schilderung des Sonderberichterstatters der New York World über die Zustände in Samarkand...

Der ungarische Reichsverweiger.

S. Budapest, 1. März. Die Nationalversammlung hat heute Admiral Mikolans von Dory zum Reichsverweiger gewählt, worauf dieser den Eid auf die Verfassung ablegte...

Türkei.

S. Athen, 1. März. Aus Konstantinobel wird gemeldet: Die Kammer nahm eine Motion an, in der die Verleugung des Kabinetts Damad Ferid Pasha...

Bevoorflehender Rücktritt des Reichsverkehrsministers.

S. Berlin, 1. März. Ich erjähre, daß der Reichsverkehrsminister Bell schon sehr bald seinen Abschied nehmen wird. In seine Stelle soll, wie verlautet, der preussische Eisenbahnminister Deser treten...

Krise im preussischen Staatsministerium.

S. Berlin, 1. März. Ueber die Krise im preussischen Staatsministerium wegen des Vermögensrechtlichen Abkommens mit dem Hohenzollernschen Reich...

Von der Zündholzindustrie.

S. Berlin, 1. März. Wie wir hören, hat das Reichswirtschaftsministerium mit Interessenten der Zündholzindustrie ein Abkommen getroffen...

Was geht in Frankreich vor?

Von der Schweizer Grenze wird uns geschrieben: In geheimnisvollen Andeutungen melden die Pariser Funktionen, daß der Streik der französischen Eisenbahner seine Ursache eigentlich nicht in wirtschaftlichen, sondern in „moralischen“ Differenzen habe...

Wie ist nun das Verhältnis der französischen Regierung zur Bewegung gegenüber? Nach englischen Mäßen wird auch hier der Versuch gemacht, einen Ausgleich zwischen den Forderungen der Arbeiter und den Interessen der Arbeitgeber zu finden...

Auf dem Sozialistischen Kongress in Strakbura trat Loriot sehr lebhaft für den Anschluß der französischen Sozialistischen Partei an die dritte Internationale ein und forderte die Schaffung von Vertretern...

Die heutige Nummer unseres Blattes umfaßt 6 Seiten.

Aus Baden.

Amliche Nachrichten.

Ereignisse, Verfügungen usw.

Das Staatsministerium hat die Kandidaten Friedrich...

Karlsruhe, 1. März. Der Landesverband zur Bekämpfung der Tuberkulose...

Seibelsheim 5. Bruchsal, 1. März. Auf der Station Seibelsheim wurde Abwehr...

Seibelsheim 5. Bruchsal, 1. März. Der hier beschäftigte...

Seibelsheim 5. Bruchsal, 1. März. Der Gemeinderat genehmigt...

Seibelsheim 5. Bruchsal, 1. März. Der Wagen...

Aus dem Stadtkreise.

Lehrerbildungs- und Dienstaufwandskassen...

Kriegsgefangenenliste. In den letzten Tagen...

Das Festball-Event am Sonntag erwies von neuem...

lich in künftiger Hinsicht sehr wertvoll und wertvoll...

Seitens der Ortsgruppe Karlsruhe des Deutschen...

Abilder Verein für Geflügelzucht. Im Wieder...

Verband der Gastwirtschaften. Am 24. und 25. Februar...

Feuer. In der Nacht zum 1. d. Mts. entstand in der...

Einbruch. In der Nacht zum Montag wurde in die...

Veranstaltungen. Aufhänger von Vollmond durch den Verein...

Todesfälle. 30. Febr.: Adolf Knoch, Schneider...

Wirtschafts- und Handelszeitung.

Die Eröffnung der Leipziger Frühjahrs-Mustermesse.

Drahtbericht unseres nach Leipzig entsandten E. C. Berichterstatters.

11 000 Aussteller, d. h. 1000 mehr als zur jüngsten...

Bis jetzt kann gesagt werden, daß es besonders die...

Vom ersten Meßtage ist noch zu berichten, daß die...

Der außerordentliche Andrang, der am Sonntag herrschte...

Die offizielle Zeitung des Meßamts „Die Leipziger...

Börsen- und Finanzmeldungen. Frankfurter Börse.

Mannesmann etwas niedriger, während Gelsenkirchen...

Frankfurter Kursnotierungen. Table with columns for date and various bank/stock prices.

Berliner Börse. w. Berlin, 1. März. An der Börse schien der...

Berliner Kursnotierungen. Table with columns for date and various bank/stock prices.

Vom Devisenmarkt. w. Frankfurt, 1. März. Table with columns for date and exchange rates.

Börsen- und Finanzmeldungen. Frankfurter Börse. Table with columns for date and market data.

	28. Febr. 1. März	29. Febr. 1. März
Deutschland	8.15	8.25
Wien	2.40	2.45
Frag	6.40	6.30
Holland	223.25	223.10
Newyork	621.—	620.—
London	21.00	21.07
Paris	43.40	43.55

Eine Deutsche Waren-Treuhand-A.-G. wurde mit einem Grundkapital von 10 Millionen Mark in Hamburg gegründet. Die Errichtung einer Zweigniederlassung in Berlin ist in Aussicht genommen. Gegenstand des Unternehmens ist jede Art von Tätigkeit, die mit der Sicherung von Warenkrediten, besonders ausländischen Rohstoff- und Veredelungskrediten für deutsche Unternehmungen im Zusammenhang steht. Danach macht es sich die Gesellschaft zur Hauptaufgabe, bei Durchführung der sogenannten Veredelungskredite als Treuhänderin zu fungieren. Mit Hilfe dieses Treuhandinstituts soll die Durchführung der ausländischen Veredelungskredite, die für unsere Valuta und für die Versorgung der deutschen Industrie mit Rohstoffen von großer Bedeutung ist, erleichtert werden.

Volkswirtschaft.

Die Kohlenlieferungen an die Entente. Zu der Meldung, die Franzosen beanspruchten, die deutschen Kohlenlieferungen unmittelbar an den Gruben fordern zu dürfen, ebenso die Ablieferung aller auf die Halden gestürzten Kohlen, wird von amtlicher Stelle erklärt: Die deutsche Regierung hat der Entente auf ihren Wunsch für die Dauer des Streiks in Rotterdam das Recht zugestanden, Teile der Kohlenlieferungen mit eigenen Kähnen in Duisburg-Ruhrort abholen zu lassen. Ausdrück-

lich wurde vereinbart, daß hierdurch kein Präzedenzfall in der Transportfrage geschaffen werden sollte. Grundsätzlich sind die Kohlenlieferungen frei Grenze des empfangenden Landes zu bewerkstelligen. Einen Anspruch auf die auf die Halden gestürzten Kohlenmengen erhebt die Entente nicht. Sie will davon nur die Ausfälle decken, die in den deutschen Vorlieferungen wegen höherer Gewalt von Hochwasser und Streiks entstanden sind. Die deutsche Regierung hat jedoch eine nachträgliche Deckung solcher Ausfälle von vornherein abgelehnt.

Warenmarkt.

Durlach, 28. Febr. Der Schweinemarkt wurde befahren mit 125 Läuferschweinen. Verkauft wurden 95 Läuferschweine. Preis per Paar 700—850 Mark.

Gerichtssaal.

1. Karlsruhe, 29. Febr. In der gestrigen Sitzung des Bürgergerichts Karlsruhe wurden beurteilt: Heinrich Ebenjen, Werkmüller aus Hammpringen, wegen Preistreiberi zu 4 Monaten Gefängnis und 3000 M Geldstrafe, abzüglich 3 Monate Untersuchungshaft, Ernst Variun, Waidmühl aus Hoffeld, wegen Preistreiberi und unerlaubten Lebensmittelhandels zu 5 Monaten Gefängnis und 6000 M Geldstrafe, ab 4 Monate Untersuchungshaft, Georg Karl Schiffer, Kaufmann aus Hohmersheim, wegen Preistreiberi zu 6000 M Geldstrafe, Friedrich Karl Kunz, Händler aus Ronnheim, wegen Preistreiberi und unerlaubten Lebensmittelhandels zu 1 Monat Gefängnis und 5000 M Geldstrafe, Max Vogelger, Kaufmann aus Lublin, zu 8000 M Geldstrafe. Der übermäßige Gewinn von 20 000 M wird eingezogen. Der

Staatsanwalt wird die Befugnis zugesprochen, das Urteil zu veröffentlichen.

Die Stadtgemeinde Baden hatte im vorigen Jahre auf einmal zu viel amerikanischen Sped geliefert bekommen und verkaufte einen Teil. Die Angeklogten machten sich die Gelegenheit zunutze, den Sped von Hand zu Hand zu verdrängen und übermäßige Gewinne zu erzielen. Die Organe der Stadt Baden haben beim Verkauf eine auffallende Geschäftsunkenntnis bewiesen.

Offenburg, 2. März. Das Buchergericht verurteilte den Schäfer R. Pfister von Griesheim zu 10 Monaten Gefängnis und 5100 M Geldstrafe und den Kutcher Anton Pfister von dort zu 6 Monaten Gefängnis und 1000 M Geldstrafe. Beide hatten im November vorigen Jahres 242 Schafe in das Eläß vertrieben.

Vom Wetter.

Wetternachrichtendienst der bad. Landeswetterwarte in Karlsruhe. Auf Grund land- und luftwetterkundlicher Beobachtungen vom Montag 1. März 1920 8 Uhr morgens (M.C.S.)

Ort	Luftdr. in NN	Wind	Wetter	Niederschlag d. letzten 24 Std.
Hamburg	767.4	6 W	schwach bedeckt	0.5
Berlin	764.4	4 W	schwach bedeckt	0.5
Frankfurt	772.0	7 W	schwach bedeckt	0
München	771.5	1 W	schwach bedeckt	0
Köln	772.9	5 W	mäßig bedeckt	0
Stuttgart	767.8	0 W	schwach bedeckt	0
Wien	768.3	0 W	schwach bedeckt	0
Paris	772.5	5 W	schwach bedeckt	0
Brüssel	773.2	5 W	schwach bedeckt	0
London	773.2	3 W	schwach bedeckt	0

Beobachtungen badischer Wetterstationen (7^u morgens)

Luftdr. in NN	Wind	Wetter	Niederschlag
771.2	0	11	-1
770.1	7	9	0
770.5	1	11	-3

Allgemeine Witterungsübersicht.

Während über Nordeuropa fortgesetzt stürmische Sturmwirbel darüber wandern, hält sich über Südeuropa hoher Druck, infolgedessen herrscht überall trockenes, am Tage für die Jahreszeit warmes Wetter. Nur Norddeutschland hat trübe regnerische Witterung. — Das südeuropäische Hochdruckgebiet scheint jetzt sich langsam aufzulösen, so daß westliche Tiefdruckgebiete Einfluß gewinnen.

Voraussichtliche Witterung bis Dienstag, den 2. März 1920, nachts: Bei südsüdlichen Winden langsam zunehmende Bewölkung, nachts kühl bis zu Frost. Regen bereits Dienstag abend oder spätestens Mittwoch.

Rhein-Wasserkände morgens 6 Uhr:

Station	1. März	20. Februar
Schweizerland	0.05 m	1.12 m
Reil	1.04 m	2.14 m
Wiesbaden	3.85 m	3.92 m
Mannheim	3.00 m	2.94 m

Festhalle Karlsruhe | **Art Oberammergauer Passionsspiele** | Ab 10. bis 17. März 1920
 Vorverkauf: **Fritz Müller**, Musikalienhandlung, Kaiserstr., Ecke Waldstr., Telephon 388. | **Direktion: G. Faßnacht.**

Hausierer
 kauft den Bedarf im **Enros-Haus**
S. Rosenthal
 Waldstraße 49c oder
 Kronenstr. 47.

Heute eingetroffen!
 Große Sendung
Frische grüne Heringe
Hermann TIETZ.

Geschäfts-Empfehlung.
Xaver Weick
 Dachdecker-Geschäft
 Karlsruhe-Daxlanden Kastenwörthstr. 39
 empfiehlt sich in allen vorkommenden Dacharbeiten, wie Schiefer, Ziegel, Dachpappe u. Holzzement. Reparaturen aller Art. Gute Arbeit. Billige Preise.

Ab 1. März
 kostet durch allgemeine Material-Preiserhöhung
Gummibesohlung mit Absätzen
 für Herren komplett Mk. 25.—
 für Damen komplett Mk. 22.—
 für Kinder komplett Mk. 17.—
 Die Gummibesohlung ist garantiert haltbarer wie Leder, und können auch reparaturbedürftige Schuhe ohne neue Lederbesohlung mit Gummisohlen belegt werden.
Schuhbesohlanstalt Henninger
 mit Kratbetrieb
 Kaiserallee 145, Haltestelle Philippstraße.

Herren-Anzugstoffe!
 prima Qualitäten
 hat zu verkaufen
Otto Weber
 3 Etlingerstraße 3, II.

Karl Hafner
 Schreib-Maschinen-Reparatur-Werkstätte
 für sämtliche Systeme
 prompteste Bedienung
 Karlsruhe i. B.
 Amalienstr. 51 — Telefon 2127

Ledersohlen
 5 Paar
Lederabsätze
 10 Paar
 zusammen Mk. 15.—
Malo-Schuhbedarf
 Kaiserstraße 223.

Ingeborg-Aschfeld
 Die glückliche Geburt einer gesunden Tochter zeigen hocherfreut an
Dr. Franz Böhrer u. Frau
 Trude, geb. Eberhard
 Löhrrach, 27. Februar 1920.
 Teichstraße 61.

Mondscheindiele
Hotel Rotes Haus
 Waldstr. 2.
 Feinster Familienaufenthalt.
 Täglich Wiener Schrammel.
 jeden Mittwoch, Samstag und Sonntag
5 Uhr Tee.
 Für nur prima Weine und Delikatessen-Imbiß, sowie gutes Gebäck ist gesorgt.
 Zu freundslichem Besuch ladet ein
Haas.

Kragen
 -Wäscherei
Schorpp
 liefert schnellstens
 Stärke-Wäsche
 Annahme-Stellen:
 Karlsruhe: Ludwig-Wilhelmstr. 5, Kaiserstr. 34, 243, Gerwigstr. 46, Waldstr. 64, Wilhelmstr. 32, Augustastr. 13, Schillerstr. 18, Kaiserallee 37, Gabelbergerstr. 1, Rheinstr. 16.
 Durlach: Hauptstr. 15.

Herren-Anzug-Stoffe
 Große Auswahl Billige Preise
 Besuch unbedingt lohnend.
Evertz & Co
 Hirschstr. 38, 1 Trepp.
Erfindungen
 Patent-Bureau
 Gebrauchsmuster
 Warenzeichen
 Tel. 05.
H. Koller
 Pforzheim

Badisches Landestheater.
 Dienstag, den 2. März 1920.
Moral
 Komödie in 3 Akten von Ludwig Thoma.
 Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Resi
 Waldstraße 30
 Ab Mittwoch
Vom Schicksal erdrosselt

Auto-Reifen, Auto-Schläuche
 Fahrradschläuche u. -Schläuche werden vulkanisiert und repariert von
E. Kessler, Vulkanisier-Anstalt
 Karlsruhe Schwanenstr. 26.

E. S. Müller'sche Hofbuchhandlung m. b. H.
 Karlsruhe (Baden), Ritterstraße 1.
Geschichte des Badischen Frauenvereins 1859-1906
 35 Seiten 90, mit einer Uebersichtstabelle und einer Bildertafel. In Ganzleinen Mark 6.50
Geschichte des Evangelischen Weltlichen Krankzweiges der Heiligen Damenstifts
 Zum 200jährigen Bestehen bearbeitet von Bened. Schwarz, 1918. In vornehmem Einband Mark 10.—
 Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und direkt von uns.

Palast-Theater | Heute letzter Tag! | **Palast-Theater**
Hungernde Millionäre
 Herronstr. 11

In das Handelsregister B Band V O. 3. 1 ist zur Firma Maschinenbaugesellschaft Karlsruhe in Karlsruhe eingetragen:

In der außerordentlichen Generalversammlung vom 20. Februar 1920 wurde beschlossen, das Grundkapital um 5000 000 Mark durch Ausgabe von 5000 neuen Antheilaktien von je 1000 Mark zu erhöhen. Diese Erhöhung hat stattgefunden. Die Aktien werden mit dem Antrags auf Gemeinnützigkeit (Einschreibung) für das Geschäftsjahr 1919/20 einer Kaufvereinbarung, die aus der Abtretung der Aktien, Aktiva Karlsruhe, der Firma Sal. Griebner jr. & Co. in Köln a. Rh. und der Direktion der Distriktsgericht in Frankfurt a. M. um Kurs von 125 % überlassen werden. Die von der Abtretung Creditakt Karlsruhe gebührte Vergütung muß den alten Aktionären die neuen Aktien um Kurs von 130 % derart anbieten, daß auf jede alte Aktie eine neue bezogen werden darf.

Entsprechend dieser Kapitalerhöhung wurde der eingetragene Satz und der 8 2 der Statuten geändert. Das Grundkapital beträgt hiernach 10 000 000 Mark eingeteilt in 10 000 Aktien von je 1000 Mark.

Karlsruhe, den 28. Februar 1920.

Badisches Amtsgericht B 2.

Wichtig! Großer Lehrreich! Deffentl. Vortrag
in der Festhalle i. Kl. Saal (Stadtgarten)
Donnerstag, den 4. März, abends 7 1/2 Uhr, über
Die Weltrevolution
Untergang Babylons und der alten Weltordnung im Lichte bibl. Prophezeiungen und der ewige Weltfriede, Völkerbund usw.
Redner: **H. Stenzel**,
Botschafter von Offb. 18. 1.
Eintritt 2 Mk. Galerie und Stehplatz 1 Mk.
Kartenvorverkauf abends an der Kasse.
Niemand veräume zu kommen.
Broschüre unentgeltlich.

Nachlaß-Versteigerung
am **Wittwoch, den 3. März 1. A. vormittags 9 Uhr**, im Hause **Durlacher Allee 8**, 1. Stock hier:
3 vollständige Betten, 1 Waschkommode und 1 Nachtschrank mit Marmorplatte, 1 Sofa, 1 Chaiselongue, 1 Weiserstuhl, 1 Vertikal, 2 Schränke, 1 Kommode, 1 Schreibtisch, 1 ocker und sonstige Möbel, 1 Kamin, 2 Spiegel, 2 Hüte mit hohen Federn, 3 Uhrketten, mehrere andere Uhren und Uhren, 2 Regentmäntel, 1 Armlehnstuhl, 1 Bodenleuchte, 1 Gasbrennlicht, Fensterbeschleuniger, 1 Kissenstuhl, 1 Kissenstuhl, 1 Emailleherd, 1 Drahtgitter und -Gitter, Eisenbeschere, Bettlaken, Hand- und Tischdecken, verschiedene Minge und Ketten sowie sonstige kleinere Gegenstände.
Karlsruhe, den 28. Februar 1920.
Der Vorsitzende des Ortsgerichts I.

Karlsruher Votalsachen.
Belastigung.
Von 1. März d. J. ab erhöhen sich die Zarfälle (Erntegeld, Grund- und Erbschaft, sowie im Verwaltungsverfahren um 100 %.
Karlsruhe, 27. Febr. 1920
Städtisches Rathaus.
Lesen Sie nachten
Freitag, den 5. März u. an hiesigen Anschlagtafeln die Anzeige von der Vereingung **Größer Bifelfortmeyer Karlsruhe.**
Zu vermieten
Tausch
Karlsruhe — Dresden
Wer tauscht ein Wohnhaus gegen Dresdener Wohnhaus u. moderne 5 Zimmerwohnung? Angebote unter Nr. 8728 ins Tagblattbüro erbeten.

Verein zur Belohnung treuer Dienstboten.
Die Mitglieder unseres Vereins und diejenigen hiesigen Einwohner, welche dem Verein beitreten wollen, werden ersucht, ihre Anmeldungen bei in ihren Diensten stehenden, in diesem Jahre zur Belohnung oder Belohnung berechtigten Dienstboten am
Dienstag, den 2. März,
Wittwoch, den 3. März und
Donnerstag, den 4. März
jeweils von 10 bis 12 1/2 Uhr in dem städt. Schulhaus, **Kriegstraße 118** (Hindenburgalle), in dem Zimmer Nr. 12, eine Treppe hoch, erste Türe rechts, einzutreten.
Nach Umlauf dieser Medaillen werden andere Bedingungen nicht berücksichtigt.
Nach den Vereinskriterien können an Dienstboten, welche bis 1. Juni ds. J. mindestens 6 Jahre ununterbrochen bei einer Herrschaft im Dienste sind.
Preise (Belohnungen)
und an Dienstboten, welche bis zum 1. Juni d. J. mindestens 8 Jahre ununterbrochen bei einer Herrschaft im Dienste sind
Schriftliche Belohnungen
bestehen werden.
Die Anmerkungen können die nötigen Medaillen erhoben und ausgefüllt werden, hierbei oder bei der Rückgabe der Medaillenware es im eigenen Interesse und zur Vermeidung von Weiterungen erwünscht, daß die Dienstherren sich zur Anmeldung möglichst persönlich einfinden.
Weber die Dienstboten der angemeldeten Dienstboten ist bei der Anmeldung Nachweis zu liefern.
Die feierliche Verteilung der Preise und Belohnungen wird in diesem Jahre am 21. Mai stattfinden, wozu ich, H. v. H., nach Näheres auf gleichem Wege, wie dieses Eruchen, mitgeteilt wird.
Schließlich benachrichtigen wir unsere Vereinsmitglieder, daß der Vereinsdiener **Georg Enberle** hier mit dem Einzug der Jahresbeiträge gegen Auszahlung einer Quittung beauftragt ist.
Karlsruhe, den 20. Februar 1920.
Der Verwaltungsrat.

Wohn- u. Schlafzimmer
solort zu vermieten:
Eckstr. 10, part.
Schön möbliertes großes Zimmer ev. Wohn- u. Schlafzimmer mit elektr. Licht in ruhiger Gasse solort oder später zu vermieten. Schumannstr. 3 V.
Miet-Gesuche
Wer würde, um Wohnungsvermittlung zu vermeiden, an rubiacs (Ehepaar) (Ehepaar) 2 Zimmer mit Küche oder Kochgeheiß mit abtreten? Angeb. u. Nr. 8728 ins Tagblattbüro erb.
Wohnung mit Stallung
2 Zimmer m. Stall für 1 Pferd f. ruh. Geschäft von kinder. Ehepaar zu mieten gesucht; kann auch auf 2 Zimmerwohnung im Centr. d. Stadt veräußert werden. Angebote unter Nr. 8857 ins Tagblattbüro erb.

Tausche
5 Zimmer-Wohnung im Berliner Süd-Westen, ganz modern, freie Südlage, Auzug, Zentralheizung, Warmwasserversorgung, 4 Treppen, geschmackvolle Innenausstattung, gegen 6-8 Zimmerwohnung im Karlsruher Westviertel, sonnige Lage, ruhig, bald oder später. Angebote unter Nr. 8411 ins Tagblattbüro erb.

Maffiv gebaute Lagerhalle
größere, möglichst mit Keller, in der Dillstadt zu mieten ges. Aus. unt. Nr. 8012 ins Tagblattbüro erb.

Helle Wertstätte
mit Einahrt per solort oder später zu mieten gesucht. Angebote unter Nr. 8848 ins Tagblattbüro erbeten.

Kostüm-Bügelrinnen
und **Lehrmädchen**
können sol. eintreten
Härberei
D. Casch
Eckstr. 28.
Leuchtiges Alleinmädchen
aufsolort ael. Dir. Nr. 8611.
Leuchtiges Mädchen
für Zimmer- und Hausarbeit auf 15. März gesucht. **Dehler, Berrenstr. 13, 1. St.**
Ehepaar, einfaches Mädchen welches flüden u. etwas nähen kann, wird als Zimmermädchen auf solort od. 15. März ael.: **Härberei Secar, Dorfstr. 13.**
Auf 1. April wird eine **Köchin** gesucht, die auch etwas Hausarbeit übernimmt, und ein Zimmermädchen, das auf nähen u. bücheln kann. Zu erfragen: **Superfäßliche, Alleinmädchen** für Küche u. Hausarb. in Kl. Haushalt für solort ael. **Borathell, bis nachm. 5 Uhr: Kronenstr. 34, 2. St.**
Mädchen für Küche u. Hausarbeit per solort od. später gesucht: **Douglasstr. 11, 3. Stod.**

Die Geschichte des Diethelm von Buchenberg.
Eine Schwarzwälder Dorsgeschichte von **Berthold Auerbach.**
(23)
Zwölftes Kapitel.
Auch im Schicksal der Menschen gibt es veränderliches Aprilwetter, wenn neue Keime aufgehen. Ein Brief des von Neppenberger besetzten Käufers meldete einen Verkauf seiner Antiquat auf mehrere Wochen und ersuchte Diethelm, wenn er früher verkaufen wolle, mit Froben nach der Hauptstadt zu kommen. Diethelm ließ sich aber dadurch nicht abhalten, im Waldhorn prahlend seine günstigen Aussichten zu verkünden. Er ließ dann hin und her und hatte für alles die genaueste Fürsorge, und doch war ihm jedes Tun nur wie ein Nebengeschäft, wie ein gewaltiger Zeitvertreib, bis es an die einzige wirkliche Tat ging. Als ihn der Waldhorn nicht aufforderte, mit auf die Jagd zu gehen, schloß er es ab, und doch war sein Antlitz froh gespannt, denn er erinnerte sich des bedeutenden Pulvervorrats, den er im Hause hatte und der sich nun auch zu schicklicher Verwendung eignete. Als Diethelm beim Nachhausegehen in der Nacht an der Kirche vorbeikam, erschraf er plötzlich, da er hellen Schein durch die hohen Kirchenfenster blinken sah. Daß das eine Verleumdung, daß die Kirche brennt? Schon wollte Diethelm laut rufen, als es ihm einfiel, daß das ja die Weisheitskerze war, die er selber aus der Stadt mitgebracht; auf die Minute hin ist berechnet, wie lang dieses Licht brennt, und ist es nieder und findet keine Nahrung seiner Flamme mehr, dann erlischt es, findet es aber neue weitzinziehende, denn... Als Diethelm sich endlich von den Anien aufrichtete, sah er wie verwirrt an sich herab, er konnte sich nicht erinnern, wie er niedergekniet war, es mußte das gegen seinen Willen geschehen sein. Haßig verscharrte er die Spuren seiner Anie im Schnee, und wie er weiter schritt, verscharrte er jede Fußspate zur Unkenntlichkeit, und doch wagte er es nicht, geradezu heimzugehen; bald ängstigte ihn der Gedanke, daß er entdeckt und verraten sei, bald hatte er eine Angst vor seinem eigenen Hause, als ob die toten Wände wüthten, daß er sie in Asche verwandeln wolle, und vorzeitig zusammenstürzen und ihn unter ihrem Schutte begraben. Eine ruhelose Gewalt trieb Diethelm immer weiter, als müßte er entfliehen und hinter sich lassen alles, was ihm kennt und nennt; die Verwandten werden sich schon der Martha und der Franz annehmen, wenn nur er nicht mehr da war, nur wehe tat es ihm, daß er ihnen nicht Lebenswohl segelt, und Tränen traten ihm in die Augen über seinen eigenen so jähen Tod, den er doch finden mußte.
In dieser Nacht kämpfte zum letztenmal der gute Geist Diethelms mit seinen schlimmen Vorhaben in gewaltigem Ringen, und eine überraschende Wendung seines Denkens löste auf einmal allen Pader; dir bleibt nichts, als dich selbst umbringen, das ist eine schwere Sünde — oder Brandstiften, das ist auch ein Verbrechen, aber minder, und du hast schon genug gelitten für das, was du tun wolltest, du hast deine Strafe vorweg empfangen, jetzt mußt du's auch tun, und du rettest dich und all die Deinen.
An der Gemarung von Unterhailingen kehrte Diethelm um und kam, man kann fast sagen, als hartgefrorener Missetäter heim.
Drei Tage ging Diethelm einsam und in sich gefehrt umher; er verstopfte jede Luke und jeden

Spalt auf dem Speicher und sagte sich innerlich Wort für Wort alles vor, was er zur gefahrlosen Vollbringung zu tun habe; denn er gewahrte, wie sein Atem schneller ging bei dem Gedanken an die endliche Auszahlung, er wouie sich vor sich selbst sicherstellen, um mit Umficht und ohne Leidenschaft und Haß, die leicht das Wichtigste übersehen, zu Werke zu gehen.
Am dritten Abend kam ein Bote vom Kohlenhof mit der Nachricht, daß die Kohlenhofwärterin, die Tochter Marthas erster Ehe, krank sei und nach der Mutter verlange. Diethelm ersuchte dies schnell als eine erwünschte Wendung und drang in seine Frau, daß sie so gleich abreise; er mußte aber allerlei Ausreden, daß er sie nicht selbst führte, er wollte dem Medard den Schlitten mit den beiden Rappen übergeben, aber dieser klagte über Schmerzen in seinem gebrocheneu Bein, und der Waldhornwirt war gern bereit, die Base zu führen. Diethelm empfahl ihm, bald zurückzufehren, da er morgen auch verreisen müsse.
Als das Fuhrwerk mit Schellengeklingel davonrollte, hob Diethelm die Arme hoch empor und redte sich wie zum Auslophen für eine schwere Arbeit.
Spät in der Nacht, als alles schlief, ging Diethelm ohne Licht hinab in die Scheune, öffnete den Antschloß, nahm die Kerzen sorgfältig heraus, tat das Riechholz in einen Sack, den er sich über den Rücken band, und stieg auf der Scheunenleiter hinauf nach dem Speicher. In der Mitte der gradausstehenden Leiter, die er doch tausendmal auf und ab gestiegen war, überkam ihn plötzlich ein Schwindel, daß er nicht vor und nicht rückwärts konnte; er hing wieder wie über einem Abgrund zwischen Leben und Tod, und koste läre er laut auf nach Hilfe, aber noch hatte er Bestimmung genug, zu überlegen, daß er sich

Zimmer
Freundl. möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer, separat. Nähe Karlsruher Georgstr., der solort ael. Angebote u. Nr. 8854 ins Tagblattbüro. **Söbberer Staatsbeamter** sucht ein od. zwei unmobilierte Zimmer in ant. Hause mit Bedienung u. elektr. Bedienung. Angeb. mit Preisangabe, um. Nr. 8804 ins Tagblattbüro erbet.

Für eine Anzahl Schülerinnen
des Röbel-Seminars vom Mad. Frauenverein wird in der Nähe des Schlossens im Palastgarten zu Otern

Pension
ev. Aufnahme i. Familien gesucht.

Kapitalien
Brauchen Sie Geld auf ratenweise Rückzahlung ohne Vorbehalt, Bauschuld u. Hypothek? so wenden Sie sich an d. **Lehenstraße**

F. Gauweiler
Karlsruhe-Wahlbura, Dordstr. 14. (Hildvortort) (Kellerei)

Offene Stellen
Jüngerer Bürokrat ein
in dauernde Stellung von hiesiger Wohnung auf solort ael. Angebote mit Gehaltsanpr. unter Nr. 8853 ins Tagblattbüro erb.

Kostüm-Bügelrinnen
und **Lehrmädchen**
können sol. eintreten
Härberei
D. Casch
Eckstr. 28.

Gut möbl. Zimmer
Gabel-, nächtliche Nähe d. Dandvost, an nur solid. Ort, an dem. Zu erfragen: **Donlasstr. 10, 2. St.**
Veres, acamisches Zimmer auf 1. April zu vermieten. ev. Kochraum: **Donlasstr. 7, 1. St.**
Wohn- u. Schlafzimmer
solort zu vermieten: **Wahlstr. 32.**
Möblieres
Wohn- u. Schlafzimmer
solort zu vermieten: **Wahlstr. 32.**
Wohn- u. Schlafzimmer
solort zu vermieten: **Wahlstr. 32.**

Geht
Kleines Mädchen, welches im Kochen und den üblichen Hausarbeiten selbständig ist, zu bewilligen u. Kindern (evtl. Familienanhang) bei Familienanhang. Zeugnisse und Wohnansprüche zu richten an **Frau Habicht C. H. Grieshaber, Friedr. 3, 1. St.**
Ordnliches Mädchen
mit guten Kenntnissen wird per solort ael. Zu erfragen: **Erbsenstr. 24, im Eisengeschäft.**
Gesucht auf solort ein **zweites Mädchen** zu Kl. Familie bei aut. Lohn u. guter Behandl. **Arbeiter, 127, 1. Stod.**
Leuchtiges Mädchen
das im Kochen und die Hausarbeit selbständig ist, zu bewilligen u. gute Verberung in kleinen Haushalt gesucht. **Eckstr. 7, part.**
Mädchen
für Küche u. Hausarb. in Kl. Familie (3 Pers.) auf 15. März ael.: **Wendstr. 15, 1. St.**

Mädchen
für Zeichen, Rad- u. Bügelarbeiten sucht **Dampfwasserk. Schorpp**
Kaiser-Allee 37.
Suche eine Stütze für Laden u. Haushalt. **Gutenbergsplatz 3 im Laden.**
Mädchen
od. Frau, im Kochen u. Hausarbeit per solort od. später gesucht. **Näheres Dandstr. 17, 2. Stod.**

Geht
Kleines Mädchen, welches im Kochen und den üblichen Hausarbeiten selbständig ist, zu bewilligen u. Kindern (evtl. Familienanhang) bei Familienanhang. Zeugnisse und Wohnansprüche zu richten an **Frau Habicht C. H. Grieshaber, Friedr. 3, 1. St.**
Ordnliches Mädchen
mit guten Kenntnissen wird per solort ael. Zu erfragen: **Erbsenstr. 24, im Eisengeschäft.**
Gesucht auf solort ein **zweites Mädchen** zu Kl. Familie bei aut. Lohn u. guter Behandl. **Arbeiter, 127, 1. Stod.**
Leuchtiges Mädchen
das im Kochen und die Hausarbeit selbständig ist, zu bewilligen u. gute Verberung in kleinen Haushalt gesucht. **Eckstr. 7, part.**
Mädchen
für Küche u. Hausarb. in Kl. Familie (3 Pers.) auf 15. März ael.: **Wendstr. 15, 1. St.**

Geht
Kleines Mädchen, welches im Kochen und den üblichen Hausarbeiten selbständig ist, zu bewilligen u. Kindern (evtl. Familienanhang) bei Familienanhang. Zeugnisse und Wohnansprüche zu richten an **Frau Habicht C. H. Grieshaber, Friedr. 3, 1. St.**
Ordnliches Mädchen
mit guten Kenntnissen wird per solort ael. Zu erfragen: **Erbsenstr. 24, im Eisengeschäft.**
Gesucht auf solort ein **zweites Mädchen** zu Kl. Familie bei aut. Lohn u. guter Behandl. **Arbeiter, 127, 1. Stod.**
Leuchtiges Mädchen
das im Kochen und die Hausarbeit selbständig ist, zu bewilligen u. gute Verberung in kleinen Haushalt gesucht. **Eckstr. 7, part.**
Mädchen
für Küche u. Hausarb. in Kl. Familie (3 Pers.) auf 15. März ael.: **Wendstr. 15, 1. St.**

Geht
Kleines Mädchen, welches im Kochen und den üblichen Hausarbeiten selbständig ist, zu bewilligen u. Kindern (evtl. Familienanhang) bei Familienanhang. Zeugnisse und Wohnansprüche zu richten an **Frau Habicht C. H. Grieshaber, Friedr. 3, 1. St.**
Ordnliches Mädchen
mit guten Kenntnissen wird per solort ael. Zu erfragen: **Erbsenstr. 24, im Eisengeschäft.**
Gesucht auf solort ein **zweites Mädchen** zu Kl. Familie bei aut. Lohn u. guter Behandl. **Arbeiter, 127, 1. Stod.**
Leuchtiges Mädchen
das im Kochen und die Hausarbeit selbständig ist, zu bewilligen u. gute Verberung in kleinen Haushalt gesucht. **Eckstr. 7, part.**
Mädchen
für Küche u. Hausarb. in Kl. Familie (3 Pers.) auf 15. März ael.: **Wendstr. 15, 1. St.**

Geht
Kleines Mädchen, welches im Kochen und den üblichen Hausarbeiten selbständig ist, zu bewilligen u. Kindern (evtl. Familienanhang) bei Familienanhang. Zeugnisse und Wohnansprüche zu richten an **Frau Habicht C. H. Grieshaber, Friedr. 3, 1. St.**
Ordnliches Mädchen
mit guten Kenntnissen wird per solort ael. Zu erfragen: **Erbsenstr. 24, im Eisengeschäft.**
Gesucht auf solort ein **zweites Mädchen** zu Kl. Familie bei aut. Lohn u. guter Behandl. **Arbeiter, 127, 1. Stod.**
Leuchtiges Mädchen
das im Kochen und die Hausarbeit selbständig ist, zu bewilligen u. gute Verberung in kleinen Haushalt gesucht. **Eckstr. 7, part.**
Mädchen
für Küche u. Hausarb. in Kl. Familie (3 Pers.) auf 15. März ael.: **Wendstr. 15, 1. St.**

Geht
Kleines Mädchen, welches im Kochen und den üblichen Hausarbeiten selbständig ist, zu bewilligen u. Kindern (evtl. Familienanhang) bei Familienanhang. Zeugnisse und Wohnansprüche zu richten an **Frau Habicht C. H. Grieshaber, Friedr. 3, 1. St.**
Ordnliches Mädchen
mit guten Kenntnissen wird per solort ael. Zu erfragen: **Erbsenstr. 24, im Eisengeschäft.**
Gesucht auf solort ein **zweites Mädchen** zu Kl. Familie bei aut. Lohn u. guter Behandl. **Arbeiter, 127, 1. Stod.**
Leuchtiges Mädchen
das im Kochen und die Hausarbeit selbständig ist, zu bewilligen u. gute Verberung in kleinen Haushalt gesucht. **Eckstr. 7, part.**
Mädchen
für Küche u. Hausarb. in Kl. Familie (3 Pers.) auf 15. März ael.: **Wendstr. 15, 1. St.**

Geht
Kleines Mädchen, welches im Kochen und den üblichen Hausarbeiten selbständig ist, zu bewilligen u. Kindern (evtl. Familienanhang) bei Familienanhang. Zeugnisse und Wohnansprüche zu richten an **Frau Habicht C. H. Grieshaber, Friedr. 3, 1. St.**
Ordnliches Mädchen
mit guten Kenntnissen wird per solort ael. Zu erfragen: **Erbsenstr. 24, im Eisengeschäft.**
Gesucht auf solort ein **zweites Mädchen** zu Kl. Familie bei aut. Lohn u. guter Behandl. **Arbeiter, 127, 1. Stod.**
Leuchtiges Mädchen
das im Kochen und die Hausarbeit selbständig ist, zu bewilligen u. gute Verberung in kleinen Haushalt gesucht. **Eckstr. 7, part.**
Mädchen
für Küche u. Hausarb. in Kl. Familie (3 Pers.) auf 15. März ael.: **Wendstr. 15, 1. St.**

Für die Abteilungen
Damen- u. Kinder-Konfektion
Papier- und Schreibwaren
Delikatessen- u. Wurstwaren
Verkäuferinnen
Geschw. KNOFF
Persönliche Vorstellung unter Vorlage von Zeugnissen von 9-11 Uhr vorm.

Durchaus tüchtige und blanzfähige
Buchhalterin
in ein Geschäft für solort in die Schweiz geucht.
Angebote erbeten an
Postfach 13555,
Solothurn (Schweiz).

Küchen- u. Hausmädchen
für Wirtschaftsbetrieb zum solortigen Eintritt
gesucht.
Lohn 125 Mk. bei freier Station.
Städt. Arbeitsamt
Nachabteilung für das Hotel u. Wirtsgew. rbe
Jährerstraße Nr. 93 (Erdgeschoss)
Von großer General-Agentur mit vorwiegend industrieller und Speidergeschäft wird tüchtige, gut eingearbeitete, selbständige Kraft als
2. Bürovorsteher
gegen gute Entlohnung (Zariffklasse 2) solort gesucht. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Ang. feibereicher Tätigkeit zu richten an
General-Agentur der Leipziger Feuer-Versicherungs-Anstalt
Rannheim U. 6, 12a.
Gewandter selbständiger
Korrespondent u. Stenotypist(in)
per solort oder 15. März 1920 gesucht. Angebote unter Nr. 8859 ins Tagblattbüro erbeten.

Welche Firma
übernimmt zu fabrizierenden pat. Metallartikel: (Zigarettenspitze, Holz, Aluminium oder sonst. Metall) für die Frankfurter Messe.
Erlangebote unter Nr. 8856 ins Tagblattbüro erbeten.

Tüchtig. Inseraten-Akquisiteur
zur Mitvertretung einer aufstrebenden Tageszeitung für den Bezirk und Stadt Karlsruhe per solort gesucht. Gute Position. — Herren, welche sich über erfolgreiche Tätigkeit ausweisen können, belieben Zuschriften unter **K. E. 1363 an Ala. Hasenhein & Vostler, Karlsruhe**, einzureichen.

Welche Firma
übernimmt leicht zu fabrizierenden, patentier. Metallartikel (Zakobofe, veinidelt od. rhd.) für die Frankfurter Messe Erlangebote unter Nr. 8855 ins Tagblattbüro erbeten.

